Amt für Verkehr, 25.06.2025, -2128

Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 26.06.2025
Mitteilung
Personenbesetzte Öffnungszeiten RadHaus und Radstation

Mitteilung des Amtes für Verkehr

Mit der Einführung des digitalen Zugangssystems können Nutzende das Fahrrad im RadHaus und in der Radstation rund um die Uhr abstellen. Eine zeitintensive persönliche Betreuung ist dadurch nicht mehr in gleichem Maße erforderlich wie zuvor.

Dennoch zeigen die Kundenrückmeldungen, dass weiterhin ein regelmäßiger Bedarf an Beratung und Unterstützung besteht. Besonders häufig geht es dabei um Fragen zur Nutzung der Fahrradabstellanlagen, etwa zum Zugang, zur Bedienung oder zur Funktionsweise des Systems.

Es ist geplant, zum 01. Oktober 2025 die personalbesetzten Öffnungszeiten im RadHaus und in der Radstation anzupassen. Künftig ist Personal täglich von 12:00 bis 18:00 Uhr vor Ort erreichbar. Durch diese Anpassung können jährlich rund 60.000 Euro eingespart werden. Eine vollständige Aufgabe der persönlichen Präsenz ist zunächst nicht vorgesehen, um weiterhin einen zuverlässigen und nutzungsnahen Service sicherzustellen.

Das Fahrradparken für bis zu 24 Stunden bleibt weiterhin kostenlos. Dieses kostenfreie Angebot ist ein zentraler Erfolgsfaktor für die Fahrradparkhäuser und macht das Radfahren in Bielefeld besonders attraktiv.

Seit Einführung des digitalen Zugangssystems im Juni 2024 wurden durchschnittlich 1.733 Buchungen pro Monat an allen Standorten (RadHaus, Radstation, Radkäfige am Hbf. und Bahnhof Sennestadt) verzeichnet. Der bisherige Spitzenwert wurde im Mai 2025 mit 2.828 Buchungen erreicht. Besonders deutlich zeigt sich die Nachfrage im RadHaus, das mit durchschnittlich 1.222 Buchungen pro Monat für 71 % der Gesamtauslastung verantwortlich ist. Die zentrale Lage sowie die geschützten und modernen Abstellmöglichkeiten werden von den Nutzenden besonders geschätzt.

Ein Blick auf die Buchungstypen unterstreicht, wie wichtig das kostenfreie Angebot ist: Zwischen Juni 2024 und Mai 2025 entfielen 20.153 Buchungen auf kostenlose Optionen (3, 6 und 24 Stunden). Allein die 24-Stunden-Buchung wurde 8.573-mal genutzt – ein klares Zeichen dafür, dass diese flexible und kostenfreie Parkmöglichkeit ein zentrales Element für die Attraktivität des Radverkehrs darstellt. Über 70 % dieser kostenlosen Buchungen erfolgen im RadHaus, was nahelegt, dass viele Nutzende das Angebot für Besuche der Innenstadt nutzen. Im Gegensatz dazu wurden kostenpflichtige Optionen wie Monats- oder Jahresbuchungen nur selten gewählt (insgesamt 647 Buchungen), vorwiegend an den Standorten rund um den Hauptbahnhof – ein Hinweis darauf, dass diese vor allem für Pendelnde von Bedeutung sind.

Die Zahlen bestätigen: Ein niedrigschwelliges, kostenfreies und flexibles Angebot ist entscheidend für den Erfolg der Fahrradabstellanlagen und leistet einen wichtigen Beitrag zur Förderung des Radverkehrs in Bielefeld.

Gez.
Lewald